

Ihr Hochwolgeboren!

Nov 3 Japan, nach dem
Ableben meines Vaters,
~~Präsidenten des Landes.~~

Ich Baron den Gütern, mich
für die Rückkehr zur
in den in Japaner Marklässe
besitzenden Sammlung von
musikalischen Autographen
(darunter in 1^{ter} Linie beabsichtigt
besonders an Beethoven-Manuscripten)
mich zu sehen.

Ihr Hochwolgeboren würdigen (auf dem
den vollsten Discretion in der Sache selbst) dasson



~~Vor~~ alsbald

~~zu~~ allererst benachrichtigt zu werden
falls im Verkauf dieses Autographs
ins Auge gefasst würde. —

Dieser Moment ist ein kleinest
zukommen, die Sammlung ist gründermann
Lafitz Täubler's 5 Jahre n. diese würden
wohl ein geeignete Verkaufszentrum
in Erwägung stehen.

Da sich ein in diesen Tagen ein
~~ausgegeben~~ Auftrags seit dem Zeitpunkt
einer möglichen Fortsetzung im Austausch
zukommen, so sollte sich mit möglichst
Euer Hochwollgeborenem Namen verbunden



Antonia Dominik

1897

Rothschild

Nath. von

Wien, 9. April.

Lutpferf

Mf. mit collat. Liste
(von 1893) dnr Autographe
& Post recd. gesandt.

In beauftragte
 Prof. Luyss den Catalog für noch
 mal bei in. beuothat, ~~das~~ daß
 außer 2 handschriftlichen Familienbüchern
 (Hro 81 n. 121) nur noch das
 Manuscript ^{Hro 203} das Beethoven'schen
 Overture "Die Weite des Hauses" (für
 Aufführung des Josephstädter Theaters ^{gebäude})
~~aus dem~~ von Morcavise ~~übernommen~~ ^{übernommen} bliebe,
 da wir ^{Luyss} ~~das~~ jedoch falls für Widmung
 für eine Wiener öffentliche Sammlung
 besorgt ^{haben} auf für den nur durchaus
 einzuwickeln aber ~~bitte~~ nicht

im möglichen Fall, als die Sammlung
wird in Wien verblieben können.

Als Schätzworth der Sammlung
(ohne die oben erwähnte Ouvertüre) würde
für alle Beethoven's — darunter
als Hauptstücke ^{das größte} ~~fast die ganze~~
großen Messe n. ~~ist~~ das wichtigste
Opus des IX. Symphonie — samt
den Opusnummern von Haydn, Mozart, Schubert
etc etc. das Betrag von Öfl 140,525.
mittelt. —

~~Je mehr wir uns~~ ~~Verheißungen~~
gallt Euer Hochwohlgeboren ~~in~~



Bitte für
~~die~~ die Sammlung ^{von} Instrumenten, so
während die ein ganzes Nachmitt
sobald, da wir andauernd ein
Bitte etwa ^{Markauf-} viertel Gulden mit der in
fürwärtig zu sein nicht. —
Bitte müssen wir ~~Se. Excellenz~~
dem Unterrichts-Ministerium
eine Mitteilung zu geben können,
da das ~~Unterrichts-~~ Ministerium
auf ~~den~~ ~~die~~ künftige Bestimmung
der Sammlung informiert zu sein
wünscht, <sup>weil die auf den Namen ~~des~~ ~~so~~ ~~guten~~
des ~~Orts~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~Österreichischen~~ ~~Ministerium~~
übergeben werden müssen.</sup>
Genehmigung von Baron mit
der Bitte um eventuelle Mitteilung

der gaffertigen Hilleubermung
den Ait dritk aütganzfuntw
Gurpuffung von

Euer Hochwohlgeborn

Geny in galemun

Jannick A.

Wien, 7. April
1897

sup